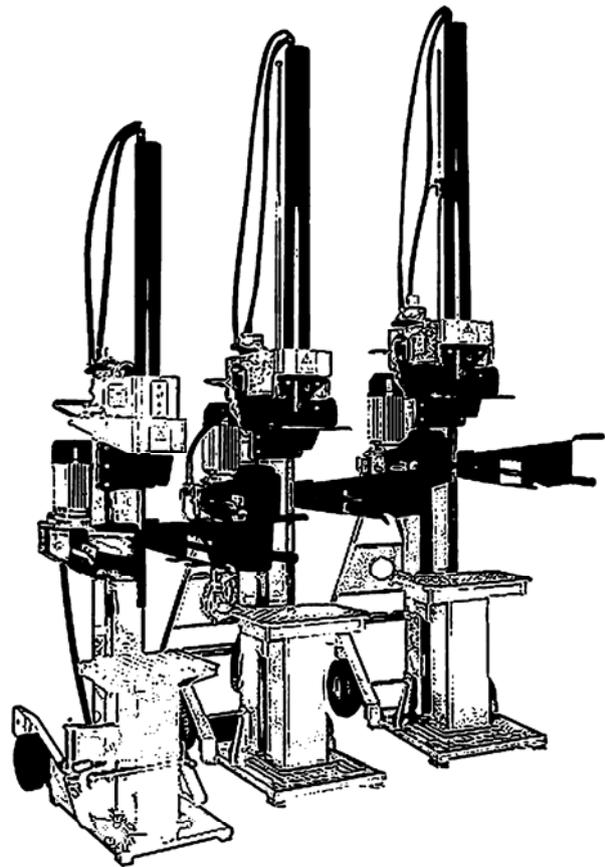




Holzspalter

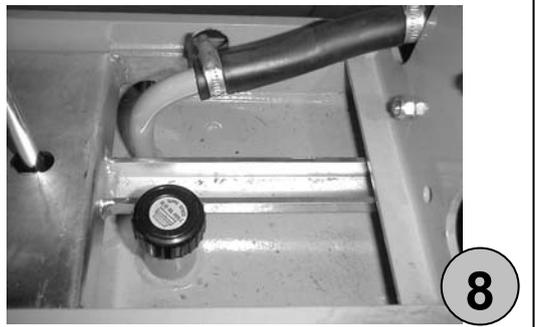
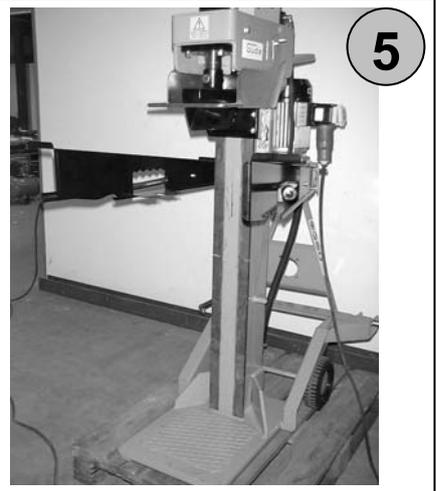
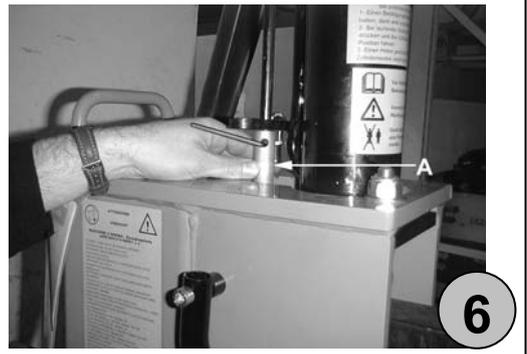
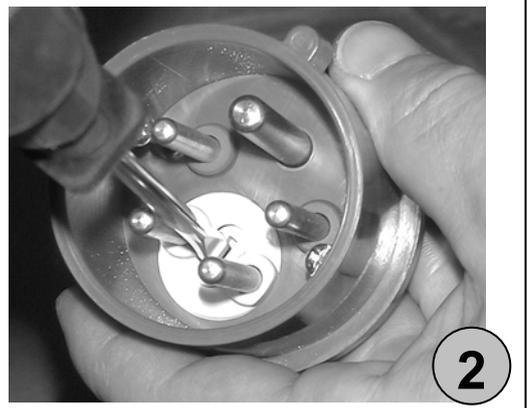
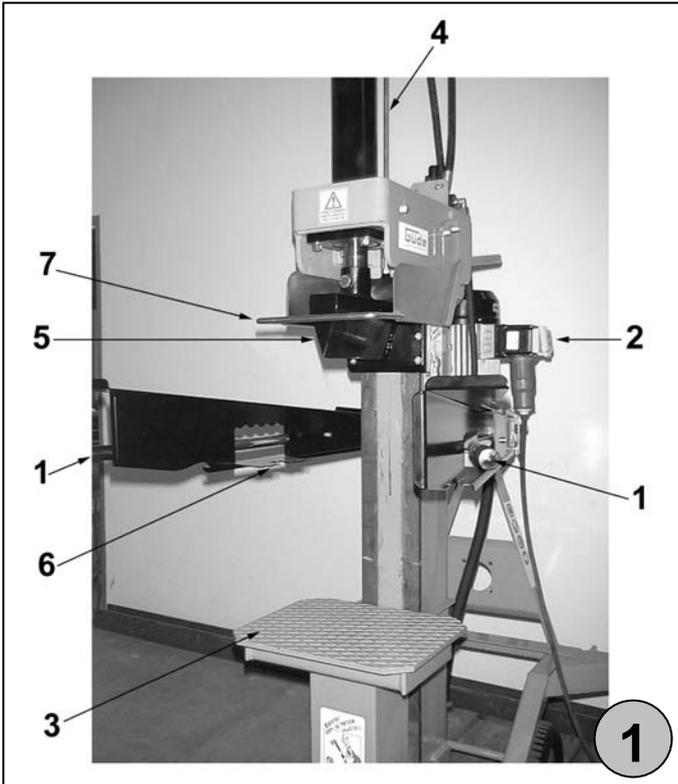


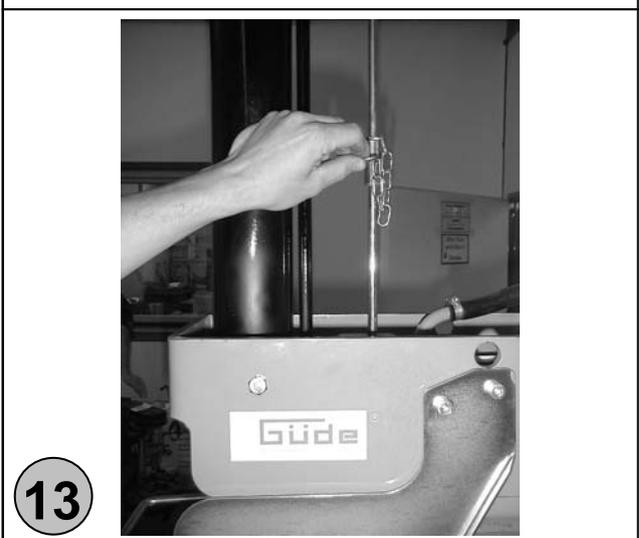
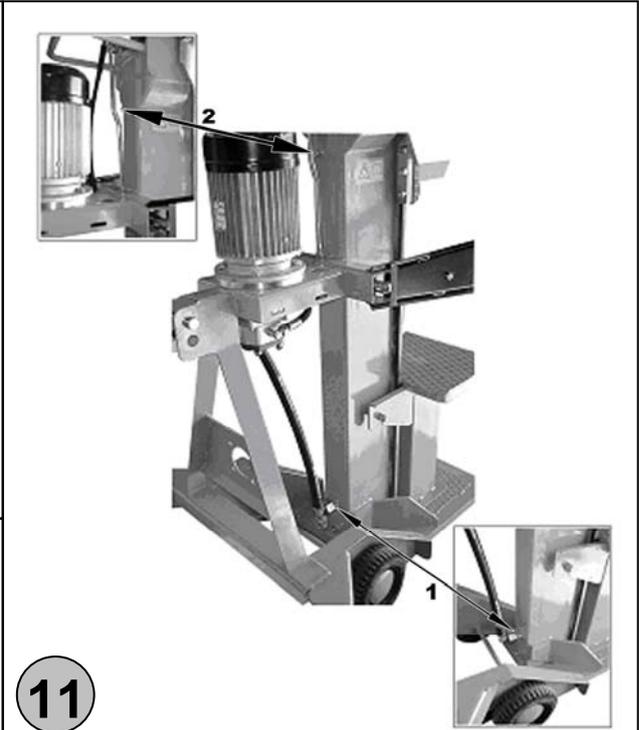
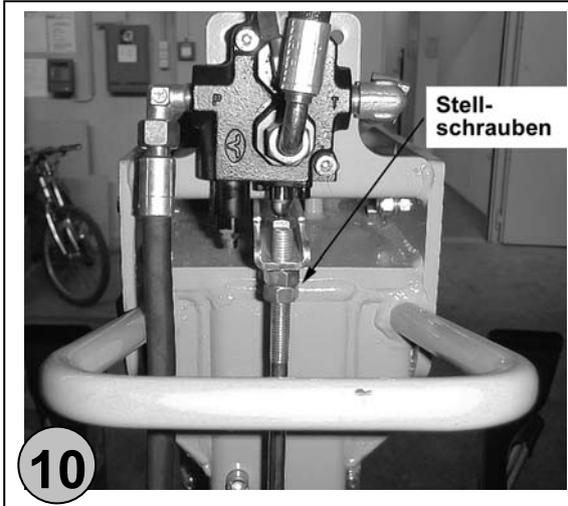
Deutsch



75700/75705/75710/75715/75720/75725/
75730/75735/75740/75745







 	<p>Wir bedanken uns für den Kauf eines Güde Holzspalters und das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen in unser Sortiment.</p> <p>!!! Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen !!!</p>
	<p>Sie haben technische Fragen? Eine Reklamation? Benötigen Ersatzteile oder eine Bedienungsanleitung? Auf unserer Homepage www.guede.com im Bereich Service helfen wir Ihnen schnell und unbürokratisch weiter. Bitte helfen Sie uns Ihnen zu helfen. Um Ihr Gerät im Reklamationsfall identifizieren zu können benötigen wir die Seriennummer sowie Artikelnummer und Baujahr. Alle diese Daten finden Sie auf dem Typenschild. Um diese Daten stets zur Hand zu haben, tragen Sie diese bitte unten ein.</p> <p>Seriennummer: _____ Artikelnummer: _____ Baujahr: _____</p> <p>Tel.: +49 (0) 79 04 / 700-360 Fax: +49 (0) 79 04 / 700-51999 E-Mail: support@ts.guede.com</p>

A.V. 2 Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung. Technische Änderungen vorbehalten. Bilder beispielhaft

Kennzeichnung:

Produktsicherheit:

				
Produkt ist mit den einschlägigen Normen der Europäischen Gemeinschaft konform				

Verbote:

				
Verbotsschilder, allgemein	Rauchen verboten!	offenens Feuer verboten!	Verwendung in geschlossenen Räumen verboten!	

Warnung:

				
Warnung/Achtung	Sicherheitsabstand einhalten!	Warnung! Einklemmgefahr!	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung	

Gebote:

				
Bedienungsanleitung lesen!	Schutzschuhe benutzen!	Schutzhandschuhe benutzen!	Augen- und Gehörschutz benutzen!	Schutzhelm benutzen!

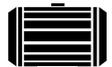
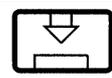
Umweltschutz:

				
Abfall nicht in die Umwelt sondern fachgerecht entsorgen.	Verpackungsmaterial aus Pappe kann an den dafür vorgesehenen Recycling-Stellen abgegeben werden.	Schadhafte und/oder zu entsorgende elektrische oder elektronische Geräte müssen an den dafür vorgesehenen Recycling-Stellen abgegeben werden.		

Verpackung:

				
Vor Nässe schützen	Packungsorientierung Oben			

Technische Daten:

				
Motorleistung	Anschluß	Spalthub	Spaltgutlänge (ohne Spaltkreuz)	Spaltgutlänge (mit Spaltkreuz)
				
Hydraulikdruck	Spaltdruck	Gewicht		

Gerätebeschreibung (Abb. 1)

1. Bedienhebel
2. Schalter mit Not-Aus-Taste
3. Kurzholztisch
4. Auslösegestänge
5. Spaltmesser
6. Haltekralle
7. Endabschaltbügel

Gewährleistung

Die Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Bei Geltendmachung eines Mangels im Sinne der Gewährleistung ist der original Kaufbeleg mit Verkaufsdatum beizufügen.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind unsachgemäße Anwendungen, wie z. B. Überlastung des Gerätes, Gewaltanwendung, Beschädigungen durch Fremdeinwirkung oder durch Fremdkörper. Nichtbeachtung der Gebrauchs- und Aufbauanleitung und normaler Verschleiß sind ebenfalls von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Wichtige grundlegende Sicherheitshinweise

Bevor Sie mit dem Gerät arbeiten, lesen Sie die nachstehenden Sicherheitsvorschriften und die Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie die Bedienungsanleitung bitte mit aus. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer gut auf! Bitte bewahren Sie die Hinweise für späteren Gebrauch sicher auf.

Überprüfen Sie die Sendung auf Vollständigkeit. Nach dem Auspacken überprüfen Sie alle Teile auf eventuelle Transportschäden. Bei Beanstandungen muß sofort der Anlieferer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.

-  **Vor jedem Einsatz ist der Ölstand zu prüfen. Füllen Sie bei Bedarf das Öl nach**
- Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.
- Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn es umgedreht ist bzw. wenn es nicht in der Arbeitsstellung ist.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich.
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung. Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.
- Arbeiten Sie nur bei ausreichenden Lichtverhältnissen.
- Schützen Sie Ihr Gerät vor Feuchtigkeit und Regen.
- Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht, wo Brand- oder Explosionsgefahr besteht.
- Benutzen Sie die Maschine nur bei Tageslicht oder mit ausreichender künstlicher Beleuchtung.
- Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen (z.B. Rohren, Radiatoren, Elektroherde, Kühlgeräte).
- Lassen Sie das Gerät nie unbeaufsichtigt.
- Halten Sie das Gerät von anderen Personen, insbesondere Kindern und auch von Haustieren fern und lassen Sie sie nicht das Kabel berühren.
- Sollten Sie die Arbeit unterbrechen, lagern Sie bitte das Gerät an einem sicheren Ort.
- Wenn Sie das Gerät nicht benutzen, bewahren Sie es an einem Trockenen und für Kinder unzugänglichen Ort auf.
- Überlasten Sie Ihr Elektrowerkzeug nicht. Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.
- Verwenden Sie keine leistungsschwachen Maschinen für schwere Arbeiten.
- Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck, sie könnten von beweglichen Teilen erfasst werden.
- Tragen Sie bei Arbeiten im Freien rutschfestes Schuhwerk.
- Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.
- Tragen Sie immer eine Schutzbrille und einen Gehörschutz.
- Verwenden Sie das Kabel nicht für Zwecke, für die es nicht bestimmt ist.
- Benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen und schützen Sie es vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- Befolgen Sie die Hinweise zur Schmierung und zum Werkzeugwechsel.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Anschlussleitung des Elektrowerkzeugs und die Verlängerungsleitungen und lassen diese bei Beschädigung von einem Fachmann erneuern
- Halten Sie Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.
- Bei Nichtgebrauch des Elektrowerkzeugs und vor der Wartung bzw. vor Einstellungen ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
- Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
- Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Einstecken des Steckers in die Steckdose ausgeschaltet ist.
- Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.
- Vor weiterem Gebrauch des Elektrowerkzeugs müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
- Alle Teile am Gerät müssen regelmäßig auf Anzeichen einer Verletzung oder Alterung untersucht werden. Das Gerät darf nicht benutzt werden, falls der Zustand nicht einwandfrei ist.
- Benutzen Sie keine Elektrowerkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.
- Für die Instandhaltung nur Original-Ersatzteile verwenden.
- Reparaturen dürfen nur von einem Elektrofachmann durchgeführt werden.
- Vor Inbetriebnahme der Maschine und nach irgendwelchem Aufprall, prüfen Sie sie auf Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung, und lassen Sie notwendige Reparaturen durchführen.
- Benutzen Sie nie Ersatz- und Zubehörteile, die vom Hersteller nicht vorgesehen oder empfohlen sind.
- Achten Sie darauf, daß andere Gegenstände **keinen** Kurzschluß an den Kontakten des Geräts verursachen.

- **Das Gerät ist kein Kinderspielzeug!** Kinder können Gefahren, die von diesem Gerät ausgehen nicht einschätzen. Lassen Sie das Gerät Kinder keinesfalls benutzen.
- **Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät zu bedienen, dürfen das Gerät nicht benutzen.**
- **Wenn das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.**
- **Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren entstehen.**
- **Für die Zubehörteile gelten die selben Vorschriften.**

Güde GmbH & Co. KG übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund folgender Punkte:

- **Beschädigungen am Gerät durch mechanische Einflüsse und Überspannungen.**
- **Veränderungen am Gerät**
- **Verwendung für andere als die in der Anleitung beschriebenen Zwecke.**
- **Beachten Sie unbedingt sämtliche Sicherheitshinweise um Verletzungen und Schäden zu vermeiden.**

Wichtige gerätespezifischen Sicherheitshinweise

- Die Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden
- Den Bedienplatz der Maschine von Holz, Holzabfällen und Rinden freihalten.
- Netzanschlussleitungen überprüfen. Keine fehlerhaften Anschlussleitungen verwenden.
- Vor Inbetriebnahme die korrekte Funktion der Zweihandbedienung prüfen.
- Eng anliegende Kleidung tragen. Schmuck, Ringe und Armbanduhren ablegen.
- Schutzkleidung tragen.
- Vorsicht beim Arbeiten: Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das Spaltwerkzeug.
- **Beim Arbeiten an der Maschine müssen sämtliche Schutzeinrichtungen und Abdeckungen montiert sein.**
- Zum Spalten von schweren oder unhandlichen Teilen geeignete Hilfsmittel zum Abstützen verwenden.
- Umrüst-, Einstell- und Reinigungsarbeiten, sowie Wartung und Beheben von Störungen nur bei ausgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen!
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.
- Vor dem Gebrauch den Holzspalter auf eine ebene und trittfeste Arbeitsfläche aufstellen. Sorgen Sie für ausreichend Bewegungsfreiheit.
- Benutzen Sie den Holzspalter niemals bei Regen.
- Die Netzspannung muss mit den Angaben auf dem Typenschild der Maschine übereinstimmen.
- Bei der Verwendung einer Kabeltrommel Kabel ganz abwickeln, um Kabelerwärmung zu vermeiden.
- Beim Arbeiten im Außenbereich muss die Steckdose mit einem Fehlerstrom – Schutzschalter ausgerüstet sein.
- Legen Sie das zu bearbeitende Werkstück immer fest auf die Maschinenfläche auf, um ein Verschieben des Werkstücks zu vermeiden.
- Spalten Sie kein durchnässtes Holz.
- Spalten Sie immer nur ein Werkstück.
- Spalten Sie kein Werkstück, in dem sich Fremdkörper befinden.
- Zum Beheben von Störungen oder Entfernen eingeklemmter Werkstücke Maschine immer ausschalten und den Netzstecker ziehen. Entfernen Sie erst danach das verkeilte Werkstück.

Verhalten im Notfall

Leiten Sie die der Verletzung entsprechend notwendigen Erste Hilfe Maßnahmen ein und fordern Sie schnellst möglich qualifizierte ärztliche Hilfe an.

Bewahren Sie den Verletzten vor weiteren Schädigungen und stellen Sie diesen ruhig.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine entspricht den gültigen EG Maschinen- Richtlinien.

- Die Maschine ist zur Bedienung durch **eine Person** konzipiert. Die Bedienungsperson ist im Arbeitsbereich gegenüber Dritten verantwortlich.
- Der Hydraulik-Holzspalter ist nur für stehenden Betrieb einsetzbar, Hölzer dürfen nur stehend in Faserrichtung gespalten werden. Die Abmessungen der zu spaltenden Hölzer dürfen bei der Standardausführung die Tischgröße nicht überschreiten. **(variiert von Modell zu Modell, siehe Technische Daten)**
- Holz niemals liegend oder gegen die Faserrichtung spalten.
- Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewußt unter Beachtung der Bedienungsanweisung benutzen! Insbesondere Störungen die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen!
- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Die Maschine darf nur von Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht, das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

Entsorgung

Die Entsorgungshinweise ergeben sich aus den Piktogrammen die auf dem Gerät bzw. der Verpackung aufgebracht sind. Eine Beschreibung der einzelnen Bedeutungen finden Sie im Kapitel „Kennzeichnungen auf dem Gerät“.

Anforderungen an den Bediener

Der Bediener sollte vor Gebrauch des Gerätes aufmerksam die Bedienungsanleitung gelesen haben.

Qualifikation

Außer einer ausführlichen Einweisung durch eine sachkundige Person ist keine spezielle Qualifikation für den Gebrauch des Gerätes notwendig.

Mindestalter

Das Gerät darf nur von Personen betrieben werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.
Eine Ausnahme stellt die Benutzung als Jugendlicher dar, wenn die Benutzung im Zuge einer Berufsausbildung zur Erreichung der Fertigkeit unter Aufsicht eines Ausbilders erfolgt.

Schulung

Die Benutzung des Gerätes bedarf lediglich einer entsprechenden Unterweisung durch eine Sachkundige Person bzw. die Bedienungsanleitung. Eine spezielle Schulung ist nicht notwendig.

Technische Daten

PS 1050/750/12	Modell TZ (mit Zapfwellenantrieb)	Modell TE (mit Elektromotor)	Modell TK (kombiniert)
H x B x T in mm	2270 x 740 x 1160 mm	2270 x 740 x 1160 mm	2270 x 740 x 1160 mm
Max. Spaltgutlänge	1050 mm	1050 mm	1050 mm
Max. Spaltgutdurchmesser	450 mm	450 mm	450 mm
Max. Zylinderhub	750 mm	750 mm	750 mm
Nominale Spaltkraft	12 t	12 t	12 t
Vorlaufgeschwindigkeit	9,0 sek	9,0 sek	9,0 sek
Rücklaufgeschwindigkeit	8,0 sek	8,0 sek	8,0 sek
Öltankkapazität ca.	14 Liter	14 Liter	14 Liter
Betriebsart	Zapfwelle	Elektromotor	Elektromotor + Zapfwelle
Hydraulikdruck	230 bar	230 bar	230 bar
Gewicht	ca. 240 kg	ca. 250 kg	ca. 270 kg
Anschluss	Zapfwelle	400 V/50 Hz	400 V/50 Hz + Zapfwelle
Motorleistung	Ab 20 PS/15 kW	3kW/P1	3kW/P1 o. ab 20 PS/15kW
Zapfwelldrehzahl	540 min ⁻¹		540 min ⁻¹
Artikel-Nr.	75710	75715	75720

PS 1100/14	Modell TZ (mit Zapfwellenantrieb)	Modell TE (mit Elektromotor)	Modell TK (kombiniert)
H x B x T in mm	2570 x 800 x 1280	2570 x 800 x 1280	2570 x 800 x 1280
Max. Spaltgutlänge	1130 mm	1130 mm	1130 mm
Max. Spaltgutdurchmesser	600 mm	600 mm	600 mm
Max. Zylinderhub	1000 mm	1000 mm	1000 mm
Nominale Spaltkraft	14 t	14 t	14 t
Vorlaufgeschwindigkeit	5,5 sek	5,5 sek	5,5 sek
Rücklaufgeschwindigkeit	9,5 sek	9,5 sek	9,5 sek
Öltankkapazität ca.	21 Liter	21 Liter	21 Liter
Betriebsart	Zapfwelle	Elektromotor	Elektro und Zapfwelle
Hydraulikdruck	250 bar	250 bar	250 bar
Gewicht	ca. 355 kg	ca. 360 kg	ca. 370 kg
Anschluss	Zapfwelle	400 V/50 Hz	400 V u. Zapfwelle
Motorleistung	Ab 45 PS/33 kW	4kW/P1	4kW/P1 o. ab 45 PS/33 kW
Zapfwelldrehzahl	540 min ⁻¹		540 min ⁻¹
Artikel-Nr.	75725	75730	75735

	PS 1050/12 T (mit Elektromotor)	PS 1050/12 TF mit Elektromotor)
H x B x T in mm	1680 x 600 x 850	1600 x 580 x 840
Max. Spaltgutlänge	1120 mm (o. Tisch) 850 mm (1 Tisch) 580 mm (2 Tische)	ca. 575 mm (mit Kurzholztisch) ca. 1350 mm (ohne Kurzholztisch)
Max. Spaltgutdurchmesser	ca. 400 mm	ca. 400 mm
Max. Zylinderhub	525 mm	525 mm
Nominale Spaltkraft	max. 12 t	max. 12 t
Öltankkapazität ca.	12 Liter	8 Liter
Betriebsart	Elektromotor	Elektromotor
Hydraulikdruck	max. 230 bar	max. 240 bar
Gewicht	ca. 180 kg	ca. 170 kg
Anschluss	400 V/50 Hz	400 V/50 Hz
Motorleistung	3 kW/P1	3 kW/P1
Artikel-Nr.	75700	75705

	PS 1100/17 TZ (mit Zapfwellenantrieb)	PS 1080/20 TH (mit Zapfwellenantrieb)
H x B x T in mm	2600 x 750 x 1250	2700 x 870 x 1200
Max. Spaltgutlänge	1130 mm	1130 mm
Max. Spaltgutdurchmesser	ca. 600 mm	ca. 600 mm
Max. Zylinderhub	1000 mm	1000 mm
Nominale Spaltkraft	max. 17 t	max. 20 t
Vorlaufgeschwindigkeit	7,0 sek	7,0 sek
Rücklaufgeschwindigkeit	10,5 sek	10,5 sek
Öltankkapazität ca.	21 Liter	35 Liter
Betriebsart	Zapfwelle	Zapfwelle
Hydraulikdruck	max. 250 bar	max. 250 bar
Gewicht	ca. 375 kg	ca. 464 kg
Anschluss	Zapfwelle	Zapfwelle
Motorleistung	ab 45 PS/33 kW	ab 45 PS/33 kW
Zapfwellendrehzahl	540 min ⁻¹	540 min ⁻¹
Artikel-Nr.	75740	75745

Transport und Lagerung

- Das Gerät darf nur mit ausgeschaltetem Motor transportiert werden.
- Führen Sie vor dem Einlagern des Gerätes eine gründliche Reinigung durch.
- Verstauen Sie das Gerät an einem sauberen, trockenen Ort



Beim Transport des Gerätes kann Kraftstoff oder Öl auslaufen. Bitte das Gerät entsprechend sichern und Schutzvorkehrungen gegen Umweltverschmutzung treffen.

Transport:

- **Transport mit Gabelstapler/Hubwagen:**
Zum Versand ist die Maschine mit Bändern auf einer Palette fest montiert .
 - Zum Herunterheben von der Palette sind mindestens **2 Personen** erforderlich. Vorsichtig auf die Seite der Räder kippen und von der Palette abrutschen lassen.
 - Beachten Sie: **Der Schwerpunkt des Holzspalters liegt hoch! Kippgefahr !**
 - Die Maschine lässt sich leicht schräggestellt mit den Rädern transportieren.
- **Transport mit Kran:**
 - Zum Hakentransport ist die Ringöse auf dem Gehäuse zu verwenden.
Niemals am Spaltmesser anheben !
Niemals liegend transportieren (Öl läuft aus)

Aufstellen:

Die Maschine ist zum Arbeiten auf ebenen Flächen konzipiert und muss, auf festem Untergrund, standsicher aufgestellt werden.

Bedienung (Abb. 3, 4, 5, 6, 12 und 13)

Inbetriebnahme bei abgesenktem Zylinder:

- Vor dem Einschalten des Motors bzw. vor dem Einschalten mit der Zapfwelle **unbedingt den Endschalter betätigen!!**
- Beim elektrisch betriebenen Spalter genügt das Betätigen des Bedienhebels oder das Anheben des Endabschaltbügels, befindlich in Augenhöhe, zum Auslösen der Endabschaltung.
- Wird jetzt der Motor bzw. die Zapfwelle eingeschaltet lösen Sie die Blockierung und betätigen die beiden Bedienhebel. Nun wird die Kolbenstange aus dem Zylinder gedrückt, dadurch fährt der Zylinder langsam nach oben (Abb. 3). **ACHTUNG: Unbedingt auf Hydraulikschläuche achten !!!**
- Bitte vorsichtig und langsam mit den Passbolzen in die Bohrung einfahren, einen Schaltgriff festhalten und Muttern auf die Passbolzengewinde drehen (Abb. 4).

Niemals schnell hochfahren und keine Gewalt!

- Bedienungsfehler sind hierbei klar aus jeder Gewährleistung ausgeschlossen!!
- Nun den Schaltgriff loslassen, der Spaltkeil wird von der Kolbenstange nach oben gezogen. Der Holzspalter ist nun einsatzbereit (Abb. 5).

Inbetriebnahme bei hochgefahrenem Zylinder:

- Strom anschliessen, Motor einschalten. **(Auf Laufrichtung achten!)**
- dto. Zapfwelle anschliessen, fertig.

Absenken des Zylinders zum Transport:

Auf die Bodenplatte einen ca. 15 –20 cm hohen Holzklotz legen. Die Schaltgriffe betätigen und den Spaltkeil bis zum Holzklotz absenken. Jetzt einen Schaltgriff festhalten und den Rücklauf blockieren. Nun Motor bzw. Zapfwelle ausschalten.

- (Wenn man alleine ist, den Endabschalter blockieren.)
- Beide Muttern von den Passbolzen abschrauben, um die Zylinderplatte vom Rahmen zu lösen.
- Nun Motor bzw. Zapfwelle wieder einschalten.
- Ohne Betätigung der Schaltgriffe senkt sich nun der Zylinder bis auf den Spaltkeil.
- Sobald dieser unten angekommen ist, einen Schaltgriff betätigen und das Gerät abschalten.

Zweihandbedienung

Zum Holzspalten geeignete Arbeitshandschuhe tragen !

- Mit den Haltekralen wird das Holz gehalten.
- Durch Bewegen beider Schaltgriffe nach **unten** wird der Spaltvorgang ausgelöst.
- beim Loslassen **eines** Schaltgriffes stoppt die Bewegung des Spaltmessers
- beim Loslassen **beider** Schaltgriffe fährt das Spaltmesser in die obere Position zurück.

Hubbegrenzung

obere Spaltmesser-Position 3...5 cm oberhalb Spaltgut

- Spaltmesser auf gewünschte Position fahren
- einen Bedienhebel loslassen oder Motor ausschalten
- Klemmhülse A lösen und den Bügel festklemmen (Abb. 6)
- beide Bedienhebel loslassen oder Motor einschalten
- obere Spaltmesser-Position kontrollieren

Hubbegrenzung nach unten

Langholz

- Der Zylinder fährt lediglich 104 cm max. aus (Abb. 12).
- Einstellhülse in oberste Stellung (Abb. 13).

Kurzholz

- Spaltmesser bis 5 cm über Kurzholztisch fahren.
- Einen Bedienhebel loslassen und Spalter abschalten.
- Entsprechende Einstellung (Abb. 13) vornehmen.

Spaltgutlänge

Der Hydraulik-Holzspalter eignet sich zum Spalten von Kurzholz (aufgesetzter Spalttisch) und von Meterholz. Der maximale Hub kann begrenzt werden. (**siehe Hubbegrenzung**)

Die zweckmäßige Hubbegrenzung nach oben ist ca. 3 – 5 cm oberhalb des Holzes.

Zum Spalten von Kurzholz wird der Spalttisch in Arbeitsposition eingesetzt und mit dem versplinteten Bolzen verriegelt.

Restgefahren und Schutzmaßnahmen

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut.

Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das Spaltwerkzeug bei unsachgemäßer Führung oder Auflage des Holzes.
- Verletzungen durch das wegschleudernde Holzstück bei unsachgemäßer Halterung oder Führung.
- Gefährdung der Gesundheit durch Holzsplitter und Splöße. Unbedingt persönliche Schutzausrüstungen wie z.B. Schutzhandschuhe tragen.
- Gefährdung durch Strom, bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Desweiteren können trotz aller getroffenen Vorkehrungen nicht ersichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können jedoch minimiert werden, wenn die Sicherheitshinweise, die bestimmungsgemäße Verwendung und die Bedienungsanleitung beachtet werden.

Antriebsmotor:

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen.

Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen.

Der Kundenseitige Netzanschluss sowie das verwendete Verlängerungskabel müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Wartung und Pflege

Sicherheitshinweise für die Inspektion und Wartung:

Nur ein regelmäßig gewartetes und gut gepflegtes Gerät kann ein zufriedenstellendes Hilfsmittel sein. Wartungs- und Pflegemängel können zu unvorhersehbaren Unfällen und Verletzungen führen.

- **Bei allen Arbeiten am Gerät stets den Motor ausschalten und Zündkerzenstecker entfernen!**
- **Verwenden Sie für alle Reinigungsarbeiten niemals scharfe Reinigungsmittel. Dies kann zu Beschädigungen oder Zerstörung des Gerätes führen.**
- **Netzstecker ziehen.**
- Reparatur- und Wartungsarbeiten an der elektrischen Anlage nur von Elektro-Fachkräften ausführen lassen.
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.

Wir empfehlen Ihnen:

- **Spaltmesser**
Das Spaltmesser ist ein Verschleißteil, das bei Bedarf nachgeschliffen werden muß. Dies erhöht die Spaltleistung und schont den Spalter. **Tipp: Spaltmesser einfetten!**
- **Zweihand-Schutzeinrichtung**
Die kombinierte Halte- und Schalteinrichtung muß leichtgängig bleiben. Gelegentlich mit wenigen Tropfen Öl schmieren.
- **Bewegliche Teile**
Spaltmesserführungen sauberhalten (Schmutz, Holzspäne, Rinden usw.) Gleitschienen mit Fett schmieren.
- **Hydraulik**

- Hydraulische Anschlüsse und Verschraubungen auf Dichtheit und Verschleiß prüfen. Eventuell die Schraubverbindungen nachziehen.

Jährlich einen Ölwechsel durchführen (Abb. 11):

- Ölstand prüfen (Maschine muß eben stehen). Der Öltank befindet sich in der Gestellspaltsäule und ist werksseitig mit hochwertigem Hydrauliköl gefüllt.
- An der Spaltsäule befinden sich 2 Imbusschrauben. Die untere ist zum Ölablassen (bei Ölwechsel), die obere zum prüfen des Ölstandes. Der Ölstand mss bis zur oberen Imbusschraube reichen.
- Ölablassschraube (Abb. 11/1) herausdrehen.
- Altöl auffangen (je nach Modell unterschiedliche Menge)
- Altöl umweltgerecht entsorgen
- Ölablaßschraube wieder eindrehen. **Keine Schmutzteile in den Ölbehälter gelangen lassen.**
- Hydrauliköl einfüllen, bis zur oberen Imbusschraube (Abb. 11/2)
- Holzspalter einige Male leer betätigen.

Empfohlenes Hydrauliköl: DIN ISO HLP 46

Güte Artikel-Nr. 42004

Viskosität: 46

Ölvolumen: (siehe Technische Daten)

Funktionsprüfung

Der Hydraulik-Holzspalter wird betriebsfertig ausgeliefert. Vor jedem Einsatz sollte diese Funktionsprüfung gemacht werden.

- Beide Schaltgriffe nach unten und Spaltmesser nach unten bis ca. 5 cm über den Tisch fahren lassen
- Jeweils einen Schaltgriff loslassen, Spaltmesser bleibt in der gewählten Position stehen
- Schalter STOP Der Klappdeckel der Schalterkombination schaltet den elektrischen Antrieb aus. Die rote Fläche auf gelbem Grund signalisiert die NOT- AUS-Funktion. Betätigung nur im Gefahrenfall ! Machen Sie andere Personen auf diese Schutzeinrichtung aufmerksam.**

Fehlersuche

Probleme	mögliche Ursachen	Abhilfe
Der Motor läuft nicht an	1. Kein Strom an der Steckdose 2. Elektrische Verlängerungsleitung defekt 3. Falsche Anschlussleitung 4. Schalter Kondensator defekt	1. Netzsicherung prüfen 2. Netzstecker ziehen, prüfen, austauschen 3. Anschluss 5 adrig, bei 2,5 mm ² Querschnitt 4. Maschine von Elektro-Fachkraft überprüfen lassen
Falsche Motordrehrichtung	1. Falschanschluss	1. Phasenwender in Gerätestecker mit Schraubendreher drehen
Keine Spaltmesserbewegung	1. Zweihandschaltund-Auslösehebel nachstelle	1. → Ölstand prüfen → Steuerventil defekt Austausch nur durch Service
Spalter hat keien Leistung		1. → Alle Schrauben am Ausläsegestänge kontrollieren → Zugstange (Abb. 10/B) nachstellen, damit der Hydraulikstößel am Ventil ganz eingedrückt wird.
Hydraulik	1. Ölverlust, Bodenverschmutzung	1. → Verschraubung nachziehen → Schläuche austauschen

Stromanschluss / Hydraulik

Nur bei 400 Volt-Geräten:
Unbedingt auf Drehrichtung (siehe Motorpfeil) des Motors achten, da ein Betrieb in die falsche Drehrichtung die Ölpumpe beschädigt. In diesem Fall erlischt jeglicher Garantieanspruch. Wenn erforderlich, Drehrichtung durch Umpolung des Steckers durch einen Elektrofachmann ändern lassen. Siehe Abb. 2!

Schalter EIN – AUS:
 Der Schalter ist in Griffnähe rechts an der Maschine und bei Gefahr sehr schnell zu erreichen.
 GRÜN = EIN (1)
 ROT = AUS (2)

NOT-AUS-Funktion:
 Ein Druck auf die Schalterabdeckung stoppt den elektrischen Antrieb

Elektrischer Anschluss

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, daß beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht mit dem Stromnetz verbunden ist. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H 07 RN. Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf der Anschlussleitung ist Vorschrift.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitungen

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen öfter Isolationsschäden.

Mögliche Ursachen können sein:

- Druckstellen wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen, durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitungen.
- Schnitt- oder Quetschstellen durch Überfahren der Anschlussleitungen.
- Isolationsschäden durch Herausreißen am Kabel aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.



Solche schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind auf Grund der Isolationsschäden **l e b e n s g e f ä h r l i c h !**

Drehstrommotor 400 V/ 50 Hz

- Netzspannung 400 Volt / 50 Hz.
- Netzanschluss und Verlängerungsleitung müssen 5-adrig sein = 3 P + N + SL. – (3/N/PE).
- Verlängerungsleitungen müssen einen Mindestquerschnitt von 2,5 mm² aufweisen.
- Der Netzanschluss wird mit mind. 16 A träge abgesichert.
- **Bei Netzanschluss oder Standortwechsel muß die Drehrichtung überprüft werden. Gegebenenfalls muß die Polarität getauscht werden. Dazu die Pol-Wendeinrichtung im Gerätestecker drehen.**

Hydraulikanlage

- Die Hydraulikanlage ist ein geschlossenes System mit Öltank, Ölpumpe und Steuerventil. **Das werkseitig komplettierte System darf nicht verändert oder gar manipuliert werden.**
- Ölstand regelmäßig kontrollieren. **Zu niedriger Ölstand beschädigt die Ölpumpe. (Abb. 8)**
- Hydraulikanschlüsse und Verschraubungen regelmäßig auf Dichtheit prüfen – evtl. nachziehen.
- Gelegentlich (alle 2 Jahre) Filter reinigen (Abb. 9)

EG-Konformitätserklärung

EC Declaration of Conformity

Hiermit erklären wir,
We herewith declare,

Güde GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6, 74549 Wolpertshausen, Germany

Daß die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entsprechen.

that the following Appliance complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EC Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.

Bei einer nicht mit uns abgestimmter Änderung der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

In a case of alternation of the machine, not agreed upon by us, this declaration will lose its validity.

Bezeichnung der Geräte:
Machine Description:

- HOLZSPALTER PS 1050 / 12 T
- HOLZSPALTER PS 1050 / 12 TF
- HOLZSPALTER PS 1050 / 750 / 12 TZ
- HOLZSPALTER PS 1050 / 750 / 12 TE
- HOLZSPALTER PS 1050 / 750 / 12 TK
- HOLZSPALTER PS 1100 / 14 TZ
- HOLZSPALTER PS 1100 / 14 TE
- HOLZSPALTER PS 1100 / 14 TK
- HOLZSPALTER PS 1100 / 17 TZ
- HOLZSPALTER PS 1080 / 20 TH

Artikel-Nr.:
Article-No.:

- 75700/75705/75710/75715/75720
- 75725/75730/75735/75740/75745

Einschlägige EG-Richtlinien:
Applicable EC Directives:

- EG-Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 93/68/EWG
- EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/EWG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 93/68/EWG

Angewandte harmonisierte Normen:
Applicable harmonized Standards:

- EN 292-1; EN 292-2
- EN 294
- EN 60 204-1
- EN prEN 609
- EN UVV 3.1; UVV 3.9
- VDE 0530-1/11.72
- PAS 11.....Grundsätze Lärm
- MAS 11.....Sicherheitskennzeichnung

Ort/Place:

Wolpertshausen
21.08.2009

Datum/Herstellerunterschrift:
Date/Authorized Signature:



Angaben zum Unterzeichner:
Title of Signatory:

Hr. Arnold, Geschäftsführer